

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 52 (1944)

**Heft:** 49

**Vereinsnachrichten:** Sektions-Anzeigen = Avis des sections

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

## Mitteilungen des Verbandssekretariates Communications du Secrétariat général

Das sollte in allgemeiner Form wiederholt werden,

was in der Nummer 47 vom 23. November 1944 unter Burgdorf veröffentlicht wurde. So lautet der dringende Wunsch eines eifrigen Samariterpräsidenten. Wir kommen diesem Wunsch gerne nach und wiederholen deshalb:

Alle Aktivmitglieder werden dringend ersucht, der Vereinsleitung zu erklären, ob sie weiter Aktivmitglied sein wollen oder ob sie zu den Passivmitgliedern überschrieben werden sollen. Praktisch hat es nämlich keinen Wert, auf dem Papier eine grosse Zahl von Mitgliedern zu haben, für welche schliesslich Beiträge bezahlt werden müssen, wenn diese Mitglieder die angeordneten Uebungen nur schlecht besuchen. Die Teilnahme an mindestens vier Uebungen pro Jahr sollte bei gutem Willen jedem Mitglied möglich sein. Das ist sicher nicht zu viel verlangt. Der Vorstand und die Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer geben sich gewiss alle Mühe, das Programm abwechslungsreich zu gestalten. Wenn nicht alles wunschgemäss gelingt, so mögen die Mitglieder das in sachlicher Form dem Vorstand melden.

Im weitem wird gebeten, bei den vielen Sammlungen, die durchgeführt werden müssen, sei es nun die Rotkreuz-Wochenbatzenaktion, oder sei es für einen andern Zweck, nicht müde zu werden. Gewiss ist es nicht leicht, schnöde und unverständige Bemerkungen entgegenzunehmen zu müssen, die erfahrungsgemäss nicht selten gemacht werden. Doch mit frischem Mut mögen alle wieder die Arbeit aufnehmen, es gilt für eine gute Sache einzustehen und seine Pflicht zu erfüllen im Dienste der Nächstenliebe.

Mögen alle unsere Leser diese Mahnung beherzigen.

### Il serait utile de répéter d'une manière générale

ce qui a été publié sous Berthoud (en allemand) dans le numéro 47 du 23 novembre 1944. Tel est le désir pressant formulé par un président de section. C'est avec plaisir que nous y donnons suite en publiant ce qui suit:

Tous les membres actifs sont instamment priés de faire savoir à la direction de leur section s'ils désirent continuer à être membres actifs ou s'ils doivent être transférés dans les passifs. Pratiquement, il est d'aucune utilité d'avoir un grand nombre de membres sur papier pour lesquels il faut finalement payer des cotisations, si ces membres fréquentent mal les exercices organisés. Avec un peu de bonne volonté, chaque membre devrait avoir la possibilité d'assister au moins à quatre exercices par an. Ce n'est sûrement pas trop demander. Le comité, les monitrices et les moniteurs se donnent certes toute la peine nécessaire pour établir un programme varié. Si tout ne réussit pas selon leurs désirs, les membres voudront bien le faire remarquer gentiment au comité.

On est prié en outre de ne pas se laisser gagner par une certaine fatigue lors des nombreuses collectes qui ont lieu, qu'il s'agisse du Sou hebdomadaire ou d'une autre action. Il n'est certes pas agréable d'être exposé à des remarques blessantes et sans compréhension qui, il faut le dire, ne sont pas rares. Que tous se remettent au travail avec un courage nouveau, car il s'agit de défendre une noble cause et de remplir son devoir envers son prochain.

Que tous nos lecteurs prennent à cœur cette recommandation.

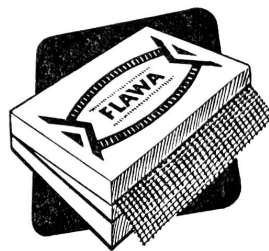
## Sektions-Anzeigen - Avis des sections

**Aarau.** S.-V. Letzte Uebung in diesem Jahr: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Pestalozzischulhaus.

**Aarwangen.** S.-V. Samstag, 9. Dez., 20.00, im Gemeindesaal: Vortrag von Fritz Wartenweiler über «Freizeitgestaltung der Jugend». An diesem Abend werden die Bestellungen für den Samariter-Taschenkalender entgegengenommen. Preis Fr. 1.70. Mitglieder, besucht recht häufig die Uebungen des Mütter- und Säuglingspflegekurses. Theorie jeweils Montag, praktische Uebungen jeweils Mittwoch; beide im Schulhaus, Zimmer 16. Ein- und Austritte der Mitglieder auf Ende dieses Jahres müssen bis spätestens Mitte Dezember der Sekretärin gemeldet werden, ebenso Adressänderungen.

**Affoltern a. A. S.-V.** Vereinsübung: Montag, 11. Dez., 20.00, im Primarschulhaus. Letzte Uebung 1944. Allgemeine Repetition. Allfällige Aus- und Rücktritte haben bis 20. Dez. an den Präsidenten zu

Zum Stillen von Blutungen und als Verband auf blutende Wunden nur steriles Verbandmaterial benutzen



Sterile Gazekompressen FLAWA sind absolut keimfrei

FLAWA Schweizer Verbandstoff-  
und Wattefabriken AG. Flawil

erfolgen. Später eintreffende Austritte können nicht mehr berücksichtigt werden und würden für 1945 beitragspflichtig. Alle Mitglieder reservieren den 16. Dez. für die Schlussprüfung in Mettmenstetten.

**Altstetten-Albisrieden.** S.-V. Donnerstag, 14. Dez., 20.00, Uebung im kleinen Saal des Albisriederhauses über Improvisationen. An dieser Uebung müssen die Rapporte unbedingt abgegeben werden.

**Bannwil.** S.-V. Siehe Aarwangen.

**Basel, Eisenbahner.** S.-V. Sonntag, 10. Dez., 14.00, im Restaurant «Bundesbahn»: Schlussprüfung unseres Samariterkurses. Wir bitten alle Mitglieder, dem Anlasse recht zahlreich beizuwohnen. Für den Abend ist eine gemütliche Zusammenkunft vorgesehen. Mitglieder, welche in der Pause nicht nach Hause gehen können oder wollen, haben die Möglichkeit, zu angenehmen Preisen im Restaurant zu essen (Fr. 1.80). Anmeldung nötig.

**Basel-Gundeldingen.** S.-V. Dienstag, 12. Dez., 20.00, obligatorische Uebung im Gundeldingerschulhaus. Samariter-Taschenkalender erhältlich.

**Basel, Samariterinnen-Verein.** Samstag, 9. Dez., 15.00, im Hörsaal der «Friedmatt», Mittlererstrasse 300, Vortrag von Dr. Hafter über die Behandlung von seelisch Kranken in der Anstalt. Anschliessend Besichtigung der Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. Sammlung 14.45 vor dem Hauptportal.

**Balterswil.** S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Schulhaus Balterswil, unter der Leitung unserer Krankenschwester.

**Bauma.** S.-V. Krankenpflegeübung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Primarschulhaus.

**Bern, Samariter-Verein. Sektion Brunnmatt.** Sektionshauptversammlung: Freitag, 15. Dez., 20.15, im Rest. «Viktoriahall», Ecke Zieglerstr./Eiffingerstr. Der Besuch ist für Aktivmitglieder obligatorisch. Postenhalter, bitte Meldebüchlein bis spätestens 9. Dez. an H. Schaffner, Briedelstr. 76, abzugeben.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Samstag, 9. Dez., 20.15, Hauptversammlung im Rest. «Waldhorn», Beundenfeldstr. 15. Ausritte und Uebertritte zu den Passiven sind schriftlich bis am 8. Dez. an die Sekretärin, Fr. A. Schläfli, Gerbergasse 14, zu richten.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Hauptversammlung: Samstag, 9. Dez., im Café «Frohheim», Morillonstr. 8, Tramhalt «Wander». Damit wir rechtzeitig mit dem 2. Teil beginnen können, eröffnen wir die Versammlung punkt 20.00. Mitglieder anderer Sektionen, sowie Gäste sind willkommen.

**Bern, Samariterinnen-Verein.** Donnerstag, 14. Dez., 20.00, hygienischer Frageabend im Singsaal Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstrasse 26, 1. St. Anschliessend Filmvorführung, Leitung Dr. W. Raaf-laub. Alle Mitglieder, welche die vier obligatorischen Uebungen nicht besucht haben, sollen die letzte Gelegenheit noch benutzen, damit sie den Aktivmitgliederausweis für 1945 erhalten. — Hilfe für Warschau: 1. Flickabend: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Gemeindehaus, Gutenbergstrasse 4, 1. St., rechts. Nähzeug mitbringen! Abgabestelle für Kleider, Wäsche und Schuhe bei Fr. Clémence Ryser, Theaterplatz 2, 3. St., von 8.00–19.30. Gegenstände vor Abgabe gründlich reinigen. Werbet für unseren, nach Neujahr stattfindenden Samariter-, Kranken- und Mütter- und Säuglingspflegekurs in eurem Bekanntenkreis!

**Bern, Henri Dunant.** S.-V. 1. obl. Monatsübung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Johannes-Kirchgemeindehaus. Thema: Vorführung von Lichtbildern in Verbindung mit praktischer Uebung. Leitung: Frau Burkhalter, Hilfslehrerin. Wegen Schulferien fällt die Januar-Uebung aus, wird jedoch später nachgeholt. Hilfeleistungszettel nicht vergessen! Für die am 16. Dez. stattfindende Hauptversammlung erwarten wir unsere Mitglieder vollzählig.

**Bern, Enge-Felsenau.** S.-V. Wir wiederholen: Donnerstag, 14. Dez., 20.00, Schlussprüfung unseres Samariterkurses. Ort: Theoriesaal des Enge-Schulhauses. Für alle Aktive obligatorisch. Gäste will-

kommen. Noch heute Donnerstag sowie nächsten Montag ist euch Gelegenheit geboten, den Kurs zu besuchen. Wir appellieren an euren Eifer!

**Biel.** S.-V. Monatsübung: Dienstag, 19. Dez., 20.00, im Lokal. Knoten.

**Bienne.** S. d. S. Exercice mensuel: mardi, 12 décembre, 20 h. 00, au local. Nœuds.

**Bolligen.** S.-V. Letzte Uebung 1944: Montag, 11. Dez., 20.00, im Schulhaus Ostermundigen. Thema: Künstliche Atmung. Hauptversammlung siehe nächste Nummer «Das Rote Kreuz».

**Bonstetten.** S.-V. Letzte Uebung in diesem Jahr: Freitag, 8. Dez., 20.30, im Schulhaus. Bitte bringt die Hilfeleistungsmeldungen für 1944 mit. Aus-, Rück- und Uebertritte sind bis zum 20. Dez. der Präsidentin zu melden. Neue Telephonnummer derselben: 95 52 64.

**Brugg.** S.-V. Gruppe Bözberg. Uebung: Donnerstag, 14. Dez., 20.00, im Schulhaus Ursprung. Ortsgruppe Villigen. Uebung: Donnerstag, 14. Dez., 20.00, im Schulhaus. Gruppe Hausen. Uebung: Freitag, 15. Dez., 20.00, im Schulhaus.

**Brütten.** S.-V. Monatsübung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Schulhaus. Vortragsabend von Dr. med. R. Kind.

**Bubikon.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 13. Dez., 20.00, im Lokal Bubikon. Bitte die ausstehenden Jahresbeiträge begleichen. Allfällige Austritte sind bis 20. Dez. schriftlich einzureichen. Anregungen für das Jahresprogramm nehmen wir gerne entgegen.

**Burgdorf.** S.-V. Montag, 11. Dez., 20.00, im Gemeindesaal Filmvorführung. Kein Mitglied soll sich diese seltene Gelegenheit entgehen lassen. Freitag, 15. Dez., Hauptversammlung im «Schützenhaus». Beginn 20.00.

**Bümpliz-Riedbach.** S.-V. Montag, 11. Dez., 20.00, obl. Uebung im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses. Wichtige Besprechungen. — **Riedbach.** Dienstag, 12. Dez., 20.00, oblig. Uebung im Rest. Rolli, Riedbach. Die säumigen Mitglieder werden ersucht, die letzte Uebung in diesem Jahre noch zu besuchen. Wir sind Abgeber von elastischen 5-cm-Binden. Diejenigen Mitglieder, welche solche bereits bestellt haben, können sie anlässlich der Uebung vom 11. und 12. Dez. in Empfang nehmen.

**Davos.** S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Donnerstag, 7. Dez., 20.15, im Schulhaus. Der Schlussabend hingegen findet am Samstag, 9. Dez., im Hotel «Schweizerhof» statt. Ein reichhaltiges Programm verspricht einen gemütlichen Abend. Nehmt eure Angehörigen und Bekannten mit.

**Derendingen.** S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Sonntag, 10. Dez., 15.00, im Zeichnungssaal, Schulhaus 3. Für die Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch. Nach der Prüfung gemütlicher 2. Teil im Rest. «Bad».

**Dintikon.** S.-V. Die nächste Uebung muss umständehalber ausfallen. Sie wird im Laufe dieses Winters noch nachgeholt werden. Voranzeige. Samstag, 16. Dez., 20.00, findet im Saale zum «Bären» ein öffentlicher Film- und Lichtbildvortrag statt. Thema: «Mit der schweizerischen Aerztmission an der finnisch-russischen Front.» Referentin: Schwester Hedy Weber, Schwyz. Reserviert euch diesen Abend und macht rege Propaganda!

**Dübendorf u. Umg.** S.-V. Uebung im Schulhaus: Montag, 11. Dez. Generalversammlung: Samstag, 27. Jan.

**Dürnten.** S.-V. Uebung im Kindergarten: Donnerstag, 14. Dez., 20.00.

**Feldbrunnen-Riedholz.** S.-V. Uebung: Montag, 11. Dez., 20.00, im Schulhaus Feldbrunnen.

**Frauenfeld.** S.-V. Sonntag, 10. Dez., 10.00, Besichtigung der Anstalt Balgrist-Zürich. Abfahrt in Frauenfeld 7.54. Fahrpreis Fr. 3.35. Das Kollektivbillett wird ab 7.30 im Wartsaal 2. Kl. abgegeben. Wir bitten die Teilnehmer, möglichst rechtzeitig zu erscheinen. Rückfahrt: Zürich ab 18.05, Frauenfeld an 18.48. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Kommt mit und benützt die günstige Gelegenheit, einen Sonntag in Zürich zu verbringen. Anmeldungen nimmt bis Samstag, 17.00, schriftlich oder persönlich entgegen: Ad. Zingg, Schaffhauserstrasse 23. Voranzeige: Samstag, 16. Dez., Schlussprüfung des Samariterkurses, 19.30, in der «Kantine». Wir bitten, auch diesen Anlass zu besuchen.

**Hausen a. A. S.-V.** Letzte Uebung: Donnerstag, 14. Dez., 20.15, im Sekundarschulhaus. Unfallrapporte abgeben und Austritte bis 14. Dez. an den Vorstand melden.

**Hedingen.** S.-V. Letzte Uebung dieses Jahres: Dienstag, 12. Dez., 20.15, im Schulhaus.

**Herzogenbuchsee u. Umg.** S.-V. Uebung: Donnerstag, 14. Dez., 20.00, im Sekundarschulhaus.

**Hinwil.** S.-V. Krankenpflegeübung mit Schwester Elsa: Mittwoch, 13. Dez. Dabei wird eine Sammlung durchgeführt, um einer armen Familie ein Weihnachtsgeschenk überreichen zu können.

**Interlaken.** S.-V. Jeden Montag und Donnerstag, 20.00, wird gegenwärtig im Saale des Sekundarschulhauses in Interlaken ein Samariterkurs durchgeführt, der unter der wertvollen Leitung von Dr. med. Glaser steht. Dieser Kurs ist für die Eingeteilten des KFD (Kriegsfürsorgedienstes) obligatorisch. Andere Teilnehmer oder Teilnehmerinnen können an diesem Kurse nicht teilnehmen. Für aktive Samariter ist es jedoch Pflicht, diese Kursabende als Samariterübung zu besuchen. Nach dem Neujahr (zirka Mitte Januar) wird durch unsern Verein ein Krankenpflegekurs gestartet werden, wozu wir Sie heute schon recht freundlich einladen möchten. Unsere Kassierin bittet gleichzeitig um die baldige Bezahlung des Jahresbeitrages pro 1944 (Fr. 5.—).

**Jona.** S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, in der «Krone» Jona. Thema: Winterunfälle.

**Kemptal.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 13. Dez., 19.30, im Schulhaus Grafstal. Allfällige Uebertritte oder Adressänderungen bitte dem Präsidenten bis 16. Dez. bekanntzugeben zur Neuerstellung der Abonnementliste für die Rotkreuzzeitung für das Jahr 1945.

**Kilchberg (Zch.).** S.-V. Montag, 11. Dez., 20.00, Uebung im Primarschulhaus. Patenkässeli. Fortsetzung der Uebung vom letzten Monat (Kriegsverletzungen). Adressen für solche, die beim Samariterkurs (Beginn 14. Jan. 1945) in Frage kommen, bitte baldmöglichst dem Präsidenten abzugeben. Wegen Waldweihnacht Bericht an der Uebung.

**Kirchberg (Bern).** S.-V. Nächste Uebung: 8. Dez., 20.00, im Schulhaus. Eventuelle Demissionen, Austritte oder Uebertritte sind bis 20. Dez. dem Präsidenten schriftlich mitzuteilen.

**Köniz-Liebefeld.** S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 9. Dez., 20.00, im «Bären», Köniz. Gaben für den Glückssack sind willkommen. Letzte Uebung 1944: Montag, 11. Dez., 20.00, im Hessgutschulhaus. Meldekarten für Erste Hilfe abgeben. Bitte, noch ausstehende Jahresbeiträge einzahlen.

**Kulm.** S.-V. Schlussprüfung unseres Krankenpflegekurses: Samstag, 16. Dez., 19.00, im Schulhaus Unterkulm. Es ist noch Gelegenheit, bis dahin einen Kursabend zu besuchen. Montag ist Theorie, Dienstag praktische Uebungen. Zur Schlussprüfung sind alle eingeladen.

## Landes-Lotterie

Tausenden von Loskäufern ist die Landes-Lotterie schon zum Helfer geworden.

Eine noch grössere Hilfe bedeutet die Interkantonale Landes-Lotterie den vielen wohlthätigen, gemeinnützigen und kulturellen Institutionen, denen erst durch die Beiträge aus dem Lotterievertrag die Möglichkeit geboten wird, den vermehrten Unterstützungsgesuchen zu entsprechen.

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen unter dem „Roten Kleblatt“-Verschluss Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

Ziehung: 13. Dezember

**Langenthal u. Umg. S.-V.** Filmvorführung: Donnerstag, 14. Dez., 20.00, im Samariterhaus. Dieser Anlass gilt als Uebung. Mitglieder, die sich freiwillig für das Jahr 1945 zu den Passiven versetzen wollen, sind gebeten, sich sofort beim Präsidenten zu melden. Die Schlussprüfung des Krankenpflegekurses wird im nächsten Anzeiger bekanntgegeben.

**Laufen. S.-V.** Vorstandssitzung: Mittwoch, 13. Dez., 20.00, im Rest. «Hirschen» in Laufen. Generalversammlung: Samstag, 16. Dez., 20.00, in der «Balance», Laufen, kleines Sali. Bitte vor 13. Dez. schriftliche Vorschläge für die Wahlen (Präsidentin und Vereinsarzt) sowie andere Vorschläge zum Besten des S.-V. Laufen der Präsidentin, Frau Frey, schriftlich einzureichen.

**Lausanne. S. d. Samaritaines.** Veuillez ne pas manquer la dernière leçon, mardi, 12 déc., heure et local habituels. Les derniers renseignements concernant la soirée du 21 déc. seront donnés le soir du cours. Pour la vente, c'est avec reconnaissance que nous recevons la modeste contribution de nos membres les mardis et vendredis après-midi jusqu'à 18 h. 30 ou par poste, adresse: Société des Samaritaines, Cathédrale 12.

**Lenzburg. S.-V.** und sämtliche Untergruppen. Samstag, 9. Dez., 18.00, im Gemeindefaal in Lenzburg Schlussprüfung. Zu dem sich anschließenden gemütlichen Teil sind alle Aktivmitglieder herzlich willkommen. An die Kosten haben alle 50 Rp. zu entrichten, und weitere Gäste Fr. 1.50. Bons für Nachtessen à Fr. 4.— bei Fr. Althuber, Aktuarin, bis spätestens Freitagabend zu lösen. In Hunzenschwil ist die Schlussprüfung Sonntag, 10. Dez., 14.00, im Schulhaus.

**Mosnang. S.-V.** Uebung ausnahmsweise Donnerstag, 14. Dez., 20.00, im Lokal. Es wird Flickarbeit verteilt. Wir bitten um wohlwollenden Zuspruch. Auch sollen alle Unfallmeldungen abgegeben werden.

**Muri-Gümligen. S.-V.** Praktische Uebung: Dienstag, 12. Dez., 20.15, im Lokal.

**Nefthenbach. S.-V.** Der Samariterkurs hat begonnen. Praktische Uebungen jeweils Dienstag, Theorie Mittwoch. Die Aktivmitglieder werden ersucht, mindestens vier Abende des Kurses zu besuchen.

**Neukirch-Egnach. S.-V.** Nächste Uebung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im Sekundarschulhaus.

**Nidau. S.-V.** Monatsübung: Montag, 11. Dez., 20.00, in der alten Turnhalle. Mitgliederbeiträge pro 1944 einzahlen! Wochenbatzen-Abrechnung.

**Oberhofen-Hilterfingen. S.-V.** Die Schlussprüfung des Samariterkurses im Hünibach findet am 10. Dez., 19.30, statt. Lokal: Confiserie Nicklaus, Hünibach. Die Vereinsmitglieder sind freundlich eingeladen. Nächste Uebung: Mittwoch, 20. Dez., 20.00, im Schulhaus Oberhofen. Bitte um zahlreicheres Erscheinen.

**Oberwinterthur. S.-V.** Mittwoch, 13. Dez., 20.00, in der Gemeinde-stube: Uebung am Krankenbett und Kinderpflege.

**Oerlikon u. Umg. S.-V.** Samstag, 9. Dez., 20.00, Generalversammlung im Rest. «Metzgerhalle», Oerlikon. Der Besuch ist für die Aktivmitglieder obligatorisch. Traktanden: die statutarischen. Donnerstag, 14. Dez., 20.00, Monatsübung im Ligusterschulhaus, Oerlikon.

**Rapperswil-Jona. S.-V.** Nächste Uebung: Dienstag, 12. Dez., 20.00, im «Du Lac». Die Abonnementsliste für das «Rote Kreuz» pro 1945 muss erneuert werden. Allfällige Adressänderungen, sowie Austritte und Uebertritte zu Passiv haben bis spätestens 15. Dez. an Präsident F. Egli zu erfolgen, und zwar schriftlich.

**Rätterschen. S.-V.** «Chlausabend»: Samstag, 9. Dez., 20.00, im «Landhaus», Ricketwil. Wir erwarten recht zahlreichen Aufmarsch der Mitglieder sowie deren Angehörigen. Anträge, Mutationen für die Generalversammlung sind bis 31. Dez. schriftlich dem Präsidenten einzureichen. Meldeformulare von Ersthilfeleistungen sind bis 9. Dez. abzugeben.

**Riehen. S.-V.** Schlussprüfung unseres Samariterkurses: Freitag, 15. Dez., 20.00, im Burgstrasse-Schulhaus. Angehörige und Freunde laden wir herzlich ein.

**Rüti (Zch.). S.-V.** Schlussprüfung unseres Samariterkurses: Samstag, 16. Dez., 19.30, im «Schweizerhof». Wir laden unsere Passivmitglieder sowie alle Interessenten oder Gönner herzlich ein, dieser Prüfung beizuwohnen. Für Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch. Bitte Meldehefte abgeben und die noch ausstehenden Jahresbeiträge bezahlen, sowie allfällige Wünsche wegen Jahresprämie (Dunantlöffel oder Taschenkalendar) bekanntgeben und eventuell Austritte bis Jahresende anmelden.

**St. Gallen C. S.-V.** Zwecks Einreichung der neuen Abonnementsliste für das «Rote Kreuz» bitten wir unsere Mitglieder, Adressänderungen und allfällige Aus- oder Uebertritte unserem Präs. Willy Stähelin, St. Jakobstr. 105, schriftlich bis 20. Dez. zu melden. Später eingehende Austrittserklärungen sind für das Jahr 1945 beitragspflichtig. Die zweite Monatsübung fällt aus.

**St. Georgen. S.-V.** Montag, 11. Dez., 20.00, Uebung in der «Mühl-eck». Improvisationen für Wintersportunfälle. Wir ändern bringen Nadel und Schere mit, da wir Strohsäcke für die Arztposten nähen. Auch dieses Jahr möchten wir 3—4 armen, kinderreichen Familien

## Für Samariter-Kurse

### Die zeitgemäßen schweizerischen Lehrmittel für Anthropologie

Bearbeitet von Hs. Heer, Reallehrer

Naturkundliches Skizzenheft  
„Unser Körper“  
mit erläuterndem Textheft.



Textband  
„Unser Körper“  
Ein Buch  
vom Bau des menschlichen Körpers  
und von der Arbeit seiner Organe

40 Seiten mit Umschlag, 73 Kon-  
turzeichnungen zum Ausfüllen mit  
Farbstiften, 22 liniierte Seiten für  
Anmerkungen. Das Heft ermög-  
licht rationelles Schaffen und  
große Zeitersparnis im Unterricht  
über den menschlichen Körper.

Das Buch enthält unter Berücksichtigung der neuesten  
Forschungsergebnisse alle den Stoff über den Bau und  
die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heran-  
wachsenden Jugend erlitt werden kann.

Bezugspreise: per Stück  
1—5 Fr. 1.20  
6—10 „ 1.10  
11—20 „ 1.—  
21—30 „ .95  
31 u. mehr „ .90  
Probeheft gratis.

Lehrer-Ausgabe mit 20 farbigen Tafeln und  
vielen Federzeichnungen Preis Fr. 8.—

Schüler-Ausgabe mit 19 schwarzen und 1  
farbigen Tafel und vielen Federzeichnungen  
Preis Fr. 5.—



Augustin-Verlag Thynggen-Schalflhausen



Rhenax-Wundsalbe durchdringt die Haut und bringt  
ihre Desinfektions- und Erneuerungskraft in der  
ganzen Tiefe der Gewebe zur Wirkung. Denken Sie  
daran: Rhenax heilt rasch und sicher. Darum:

Wunden mit  
**RHENAX**  
heilen

Große Dose mit 24 Salbenkompressen Fr. 1.60  
Zickzack-Salbenbinde in flacher Dose jede Packung  
Wundsalbe in Tuben à 30 g ) exkl. Steuer

Erhältlich in Apotheken und Drogerien

Verbandstoff-Fabrik Schalflhausen in Neuhausen



oder alten Leuten eine Weihnachtsfreude bereiten. Alles ist willkom-  
men: Kleidungsstücke, Kappen, Handschuhe, Socken usw. und Ess-  
waren. Bitte hilf auch du mit. Letzte Uebung in diesem Jahr.

**Sarnen. S.-V.** Es werden unter der Leitung von Dr. Rammelmeyer  
vier Repetitionsabende durchgeführt. Datum der Kursabende: 12. und  
26. Dez., 9. und 23. Jan. Beginn 20.15 im Schulhaus. Für alle, welche  
die vorgeschriebenen Jahresübungen noch nicht besucht haben, ist  
das die letzte Gelegenheit, das Versäumte nachzuholen. Ausstehende  
Jahresbeiträge sind der Kassierin in dieser Zeit bitte ebenfalls einzu-  
zahlen.

**Stäfa. S.-V.** Nächsten Dienstag, 12. Dez., 20.15, im Sekundarschul-  
haus Kirchbühl: Diskussionsabend mit Dr. V. Kunz. Anmeldungen  
für das Abendessen anlässlich der Generalversammlung vom 16. Dez.  
Verschiedene Mitteilungen. Unfallrapporte sind unbedingt an der  
Uebung abzugeben.

**Stallikon. S.-V.** Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 16.  
Dez., 20.00, im Schulhaus Stallikon. Theoretisch im Schulhaus Stalli-  
kon. Gemütlicher Teil im Rest. «Eintracht».

**Sulgen. S.-V.** Uebung: Montag, 11. Dez., 19.30, im Schulhaus Sul-  
gen. Wichtige Besprechung. Allfällige Aus- oder Uebertritte sind bis  
dahin schriftlich einzureichen. Später Austretende haften für den  
Abonnementsbetrag für das «Rote Kreuz».

**Thun. S.-V.** Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 9. Dez.,  
20.00, im Hotel «Beaurivage». Hauptversammlung: 20. Jan. Glücks-  
sackgaben sind uns sehr willkommen. Sie können im Kranken-  
mobiliemagazin abgegeben werden.

**Töss. S.-V.** Montag, 11. Dez., 20.00, Uebung im Lokal, Eichliacker-  
schulhaus. Winterimprovisationen. Wem es möglich ist, bringe Ski,  
Stöcke, Felle, Lawinenschnur und Schlitten mit. Bestellungen für den  
Samariterkalender 1945 à Fr. 1.70 inkl. Wust nehmen wir gerne ent-  
gegen.

**Turbenthal. S.-V.** Uebung: 12. Dez., 19.30, im Schulhaus.

**Turgi u. Umg. S.-V.** Nächste Monatsversammlung: 12. Dez., 20.00,  
im Schulhaus, nach Spezialprogramm. Allfällige Mutationen wollen  
Sie bis 15. Dez. dem Präsidenten bekanntgeben. Ausstehende Jahres-  
beiträge werden ab 15. Dez. per Nachnahme erhoben.

**Wetzikon u. Umg. S.-V.** Schlussprüfung des Krankenpflegekurses:  
Samstag, 9. Dez., 18.00, im alten Gewerbeschulhaus Ober-Wetzikon,

# Soldaten- Weihnacht 1944

Abzeichenverkauf  
9. und 10. Dezember

Freiwillige Beiträge  
auf Postcheckkonto III 7017



Wir erwarten alle Aktiven zu dieser letzten Veranstaltung pro 1944. Einfache Prüfung, ohne Nachlassen. Diejenigen, welche einen Taschenkalender 1945 wünschen, wollen dies ebenfalls melden. Die Abonnentenliste für das «Rote Kreuz» pro 1945 muss erneuert werden. Allfällige Adressänderungen und Austritte haben bis spätestens 9. Dez. an Kassier Emil Weiss, b. Bahnhof, Kempten, zu erfolgen. Später eintreffende Rücktritte können nicht mehr berücksichtigt werden und würden für 1945 beitragspflichtig.

Wiesendangen. S.-V. Mittwoch, 13. Dez., 20.15, letzte Uebung dieses Jahres im neuen Schulhaus. Meldungen über erste Hilfeleistungen nimmt der Präsident entgegen. Nach der Uebung wichtige Besprechung betr. Jubiläum.

Windisch. S.-V. und Gruppe Mülligen. Dienstag, 12. Dez., 20.00, Krankenpflegeübung im Vereinszimmer. Event. Uebertritt zu den Passivmitgliedern oder Austritte müssen bis zum 15. Dez. an den Präs. gemeldet werden zwecks Bereinigung der Mitgliederliste. Wer nicht vier Uebungen besucht hat, muss dies bis zur Generalversammlung nachholen, ansonst erfolgt Uebertritt zu den Passiven. Generalversammlung: Samstag, 27. Jan.

Winterthur-Stadt. S.-V. Samstag, 9. Dez., 19.30, im Kasino Schlussprüfung des Samariterkurses. Dienstag, 19. Dez., 20.00, im Lokal, Technikum: Vortrag unseres Vizepräs. E. Schmid über Desinfektionen.

Winterthur-Veltheim. S.-V. Samstag, 9. Dez., 20.00, Jubiläumsfeier im «Neuwiesenhof». Wir erwarten alle Mitglieder mit ihren Angehörigen. Samariterfreunde unserer Nachbarsektionen sind freundlich eingeladen.

Worb. S.-V. Samariterübung: Donnerstag, 14. Dez., 20.00, im Singaal des Sekundarschulhauses. Jahresbeitrag von Fr. 3.— auf Postcheck III 8560 bis 23. Dez. einzahlen. Hauptversammlung im Januar.

Wynau. S.-V. Die Uebung vom 8. Dez. fällt aus. Dagegen wird der Vortrag vom 16. Dez. obligatorisch erklärt. Siehe nächste Nummer.

Zuchwil. S.-V. Uebung: Mittwoch, 13. Dez., 20.00, im alten Schulhaus. Schleuderverbände. Ausstehende Meldezettel über erste Hilfeleistungen bitte mitbringen oder Frl. Siegenthaler bis spätestens Jahresende abgeben. Der Samariter-Taschenkalender 1945, Fr. 1.70, praktisch als Ratgeber und Nachschlagewerkchen, kann an obiger Uebung bestellt werden.

Zürich-Seebach. S.-V. Da die Uebung für den Monat Dez. ausfällt, findet am Samstag, 9. Dez., 20.00, im Rest. «Waag» in Seebach ein Vortrag statt über das Thema «Hygiene und Desinfektion»; anschliessend Diskussion. Papier und Bleistift nicht vergessen. Ferner müssen bis zu diesem Datum sämtliche Einzelrapporte an den Materialverwalter abgegeben werden, sowie die noch ausstehenden Beiträge an den Kassier, da der Kassier am 16. Dez. in den Militärdienst einrücken und er vorher die Abrechnung fertigstellen muss.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes  
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains E. HUNZIKER, Olten

## Totentafel

Bern, Samariterverein. Sektion Brunnmatt. Am letzten Freitag, 1. Dezember, wurde unser Veteran *Muster Johann* zu Grabe getragen.

Muster Johann, geboren 1880, gehörte seit 1916 unserer Sektion an und war seit 1921 Postenhalter. Mit ihm verlieren wir ein stilles, treues Mitglied, das seine reiche Erfahrung willig zur Verfügung stellte. Wer erinnert sich nicht an seine mit trockenem Humor erzählten Erlebnisse aus dem ersten Weltkrieg, den er als Rotkreuzkolonnen-soldat miterlebte. An unserer letzten Monatsübung weilte er noch in unserer Mitte und nun ist er zur grossen Armee einberufen worden. Ehre seinem Angedenken.

Bern, Enge-Felsenau, S.-V. Am 20. November haben wir unser sehr geschätztes und verdientes Ehren- und Aktivmitglied, *Heinrich Zweifel*, zur letzten Ruhestätte begleitet. Obgleich eine heimtückische Krankheit seinem Wirken in unserem Verein schon seit Jahresanfang Einhalt gebot, traf uns doch die Nachricht seines Heimanges unerwartet und schwer.

Heinrich Zweifel hielt unserem Verein während beinahe 30 Jahren die Treue. Er war der Verwalter unseres Krankenmobiliemagazines und gehörte auch während all den Jahren dem Vorstand an. Noch vor drei Jahren absolvierte er den Hilfslehrekurs; im Herbst 1943 leitete er seinen letzten Samariterkurs in der benachbarten Gemeinde Biemgarten. Auch hier durfte er grosse Anerkennung und Dankbarkeit für seine gründliche und gewissenhafte Arbeit erfahren.

Gross ist die Lücke, die dieser wahrhaft edel gesinnte Samariter in unserer Mitte hinterlässt. Er war für uns der Inbegriff eines selten bescheidenen, geradlinigen und unermüdlichen Menschen und Förderers des Samaritergutes. Nie versagte er uns seine Hilfe und seinen Rat. Und so wird er, durch seine Werke, immer unter uns lebendig bleiben. Unser Freund, wir danken Dir für alles. Seinen lieben Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Emmen. S.-V. † *Johann Weber*, Samariterhilslehrer. Es ist uns eine schmerzliche Pflicht, eines lieben Menschen zu gedenken, der schwer im Lebenskampfe stand und viel zu früh abgerufen wurde. Wer um die Krankheit von Kamerad Weber wusste, der konnte dem armen Kranken nur mehr schwachen Trost bringen. Für viele aber, und besonders für die Samariterkreise des Kantons Luzern, kam die Traueranzeige überraschend.

Im Jahre 1899 wurde der liebe Heimgegangene im aargauischen Dottikon geboren. Im Kreise von 8 Geschwistern einer achtbaren Bauersfamilie wuchs er zum Manne heran. 1930 kam *Johann Weber* als junger Witwer in die Gemeinde Emmen, wo er sich seine zweite Frau heimführte. Der Existenzkampf war auch hier hart, und schwer musste er um sein Fortkommen sorgen. 1936 endlich fand er definitive Beschäftigung in den von Moos'schen Eisenwerken, in welchen er in schwerer Arbeit bis zu seinen Krankentagen diente. Mit grosser Energie und gepaart mit äusserster Sparsamkeit rang er dem Leben das ab, was eine achtköpfige Familie nötig hatte. Trotz seiner grossen Inanspruchnahme fand Freund *Johann Weber* immer Zeit, sich dem edlen Samariterwesen zur Verfügung zu stellen. Er trat unserem Samariterverein bei und amtierte als Hilfslehrer volle 13 Jahre. Nebenbei besorgte er noch die Verwaltung des Uebungs- und Verkaufsmaterials. Freund *Hans*, wie man ihn nannte, war ein sehr qualifizierter Hilfslehrer, und gerne wurden seine Kurse und Uebungen besucht. Als im Jahre 1936 der Kantonverband Luzerner Samaritervereine (der heutige Hilfslehrrverband) ins Leben gerufen wurde, stand auch *Johann Weber* in den Reihen der Gründer und wurde gleich in den Vorstand berufen, dem er als Kassier bis zum Tode angehörte. In den Jahren 1939—1941, wo es galt, vermehrt Samariter auszubilden, stellte er sich mit grosser Aufopferung zur Verfügung, organisierte auf eigene Initiative Kurse und betätigte sich als Leiter des praktischen Teils auch ausserhalb unseres Vereinskreises. Ja, verschiedene Vereine haben ihm ihre Gründung zu verdanken. So kennen wir *Johann Weber* als hingebenden, uneigennütigen Samariter im ganzen Kanton Luzern, von allen geschätzt und beliebt. Neben der schweren Sorge um seine grosse Familie war das Samariterwesen ihm alles. Diesem war er mit Leib und Seele zugetan. Schmerzlich ist der Verlust für unsern Verein im besondern, aber auch für Freunde aus dem ganzen Kanton.

Ein lieber Mensch und guter Kamerad weilt nicht mehr unter uns, ein vorbildlicher Gatte und Vater nicht mehr in der Stube seiner Wohnung. Er war uns das Beispiel eines arbeitsfrohen Mannes, eines hilfsreichen Mitmenschen. Der Heimgegangene wollte nur das Gute für die andern und die Seinen. Und wenn wir an dieses vorbildliche Wollen denken, dann mag es den Hinterlassenen zum Troste reichen. Hab dank, lieber Freund, für die grosse Hingabe. Dein Geist soll uns Vorbild bleiben, ein gutes Andenken sei Dir gewahrt. *J. Sch.*